

Wöchentliche Mindensche Anzeigen.

Nr. 15. Montag den 14ten April 1777.

I Citationes Edictales.

Sir Friedrich von Gottes Gnaden König von Preussen, Marggraf zu Brandenburg, des H. R. Reichs Erzämmierer und Churfürst, &c. &c.

Ihru sind und fügen euch den entwicke-
nen Meinderschen Eigenbehörigen Oberbeck-
mann aus der Bauerschaft Hoberg Amts-
Werther anderweit hierdurch zu wissen, was
maassen auf eurer Gutsfrau der Verwitz-
weten von Meinders aus Ritterberg gegen
euch angestellten Ausserungs- Klage, daß ihr
angeblich die Eigenthum und zum Colonat
gehörige Gebäude verfallen, Grundstücke
veräußert, Holzungen devastiret, das Colonat
mit unconsentirten Schulden beschweret,
und die Inventarienstücke abhänden ge-
bracht, dagegen aber die Prästanda an-
schwellen und das Colonat als eine Wüste-
nen zurück gelassen, nochmaliger Terminus
zum Verhöre auf den 18. Jul. a. c. angesezet
worden, wammenber ihr hierdurch vorgela-
den werdet, in solchem Termine ohnau-
bleiblich vor der Regierung zu Minden zu
erscheinen, und entweder in Person und mit
Assistenz eines mit Vollmacht versehenen
Regierungs Advocaten, oder durch einen
solchen Bevollmächtigten und von der Sa-
che völlig unterrichteten Mandatarium zu
erscheinen; Verhöre zu pflegen und rechtlich
Erkenntniß entgegen zu seben, anderer Ge-
stalt, und wenn ihr auch auf diese wiederhol-

te Citation nicht erscheinet, ihr eurer gegen
die Klage habenden Einreden für verlustig
erklärt, und dem zufolge in Puncto der nach-
gesuchten Aeußerung gegen euch erkannt
werde, was Rechtens. Urkundlich diese edic-
tal Citation unter der Regierung Unters-
chrift und Insiegel ausgesertiget. So ges-
chehen Minden am 8. April 1777.

An statt und von wegen Sr. Königl. Maj:

von Preussen &c. &c. &c.

Frb. v. d. Rec.

Minden. Demnach in Termi-
nen 23. May c. in Sachen des Vicarii und
Sacristai Thamann, wider den abwesen-
den Domvicarium Franz Carl Eismann,
die von E. Hochwürd. Domcapital abge-
fasste Sentenz erdsnet werden soll; so wer-
den zu deren Ablahrung, sowohl der Vicar-
ius Thamann, als der Eismannische Herr
Curator hierdurch öffentlich verabladet.

Nach der in dem 8. St. d. U. von Hoch-
würd. Regierung in extenso inserirt befind-
lichen Edict. Citation wird die von ihrem
Eheman Joh. Herm. Bettmann zu Hörsie
entwichene Anna Maria Wiegmann aus
Stettin gebürtig, ab Termino den 29ten
April und 27. May c. verabladet.

Inhalts der von Hochwürd. Regierung in
dem 8. St. d. U. in extenso erlassenen
Edict. Citat. wird der von seiner Ehefrau
Anna Maria Elisabeth geboruen Prüsners
aus Gohfeld sich entfernte Johan Gottfr.

Salziger aus Nachern im Oberhessischen, ad
Terminus den 30. May c. verabladet.

Amt Limberg. Sämtl. Creditores der Witwe Catharina Ilsebein Wolbricks sub Nr. 18. B. Holsen, werden ad
Terminos den 27. Merz und 24. April c.
edict. verabladet. S. 8. St. d. A.

Lecklenburg. Die Creditores
des Schlächter Hildebrand Mugen werden
verabladet ihre Forderungen ad Terminus
den 9. May c. anzugeben, und solche am
14. ej. rechtlicher Art nach zu verificiren.
S. 13. St. d. A.

Amt Reineberg. Alle und jene,
welche an dem Schevenschen Colonate
sub Nro 47. zu Isenstädt oder dessen jetzigen
Besitzer Joh. Henr. Scheve Spruch und
Forderung zu haben vermeinen, werden ad
Terminos den 19. Merz und 30. April c.
edictaliter verabladet. S. 6. St. d. A.

Amt Brackwede. Sämtliche
an dem sub Nro 9. Bauerschaft Senne
belegenen, dem Freyherrn von Juden im
Wiedenbruckschen gehördigen Baurenguthe
Beckel, Spruch und Forderung habende
Creditores, werden ad Terminos den 11.
Merz und 29. April c. edictal. verabladet.
S. 6. St. d. A.

**Dennach von dem Königl. Preussischen
Infanterie-Regiment von Petersdorf
nachstehende Cantonissen und Landeskinder,
als**

a) Aus dem Amte Schildesche und
Werther.

1. Korporal Gottfried Meyer Everd. 2.
Peter Dwerdiek. 3. Heinrich Höner. 4. Un-
ton Christoph Hennerling. 5. Hermann
Kastrup. 6. Hermann Heinrich Kiel. 7. Cas-
par Heinrich Höder. 8. Johann Heinrich
Beckmann. 9. Peter vorm Baum. 10. Pe-
ter Schwenker. 11. Hartwig Vogel.

b) Aus dem Amte Ravensberg.

12. Heinrich Hagemann. 13. Johann

Christoph Brinkmann. 14. Johann Friederich Hellmier. 15. Heinrich Matthias Stukenbrock. 16. Caspar Ostmeyer. 17. Anton Gnädeler. 18. Heinrich Willmanns. 19. Berend Horstmann. 20. Heinrich Kämmer. 21. Caspar Heinrich Straatmann. 22. Caspar Heinrich Witte. 23. Wilhelm Witte. 24. Johann Friederich Neilmann. 25. Christoph Heinrich Landwehr. 26. Christof Heinrich Rosenthal. 27. Franz Heinrich Väumer.

c) Aus dem Amte Brakwede.
28. Korporal Johann Heinrich Hollmann.
29. Heinrich Kramme. 30. Christoph Dreyenhöfener.

d) Aus dem Amte Enger.
31. Hermann Heinrich Stock. 32. Heinrich Krause. 33. Ernst Althoff. 34. Johann Heinrich Höhring. 35. Peter Heinrich Walbaum. 36. Johann Heinrich Altehdörfer. 37. Johann Heinrich Neuhaus. 38. Franz Heinrich Paage. 39. Johann Heinrich Rottmann. 40. Johann Heinrich Klausmeyer.

e) Aus dem Amte Heepen.
41. Dieterich Delkeskamp.

f) Aus dem Amte Blotho.
42. Johann Barthold Wesselhaus.

g) Aus dem Amte Limberg.
43. Caspar Heinrich Hahne. 44. Friederich Homann. 45. Johann Heinrich Barremeyer. 46. Caspar Menke. 47. Friederich Hollbaum. 48. Christoph Schiermeyer.

seit der letztern Citation meineidiger Weise,
theils aus den Garnisonen zu Bielefeld und
Hersford, theils vom Urlaub desertirt und
ausgetreten sind: so werden selbige in Ge-
mäßheit allerhöchster Königl. Verordnun-
gen hierdurch nach Kriegsmamier mittelst
öffentlichen Trommelschlagens und Anhef-
tung dieses Patents an den gewöhnlichen öff-
entlichen Orten, auch dessen Bekanntma-
chung durch die öffentlichen Anzeigen citi-
ret und edictaliter verabladet, sich a Dato
binnen 6 Wochen und höchstens in dem an-
gesetzten peremptorischen Termino am 29.

May bey dem Regiment einzufinden, und ihrer pflichtwidrigen Entweichung wegen zu verantworten, mit der beygefugten Verwarnung, daß nach Ablauf gebachter Präjudicial-Frist durch ein vereidigtes Krieges-Gericht wider sie in Contumaciam erkannt, und das Urtheil nicht nur durch Anheftung ihrer Namens an den Galgen, sondern auch durch Confiscation ihres gesamten, gegenwärtigen und zukünftigen Vermögens, auch der für sie etwa bestellten Cautionen unvermeidlich vollzogen werden solle. Zugleich werden Alle und Jede, welche von der Entwichenen Vermögen, Pfänder, Geld oder Geldeß Werth in Händen haben, nachdrücklichst erinnert, solches bey Verlust ihres Pfandrechts und anderer willkürlichen Strafe binnen besagter Frist dem Regimentsgericht anzuziegen. Wornach sich jeder zu achten. Gegeben im Standquartier zu Bielefeld am 3. April 1777.

(L.S.) v. Petersdorf.

Er. Königl. Majest. von Preussen
bestallter Generalmajor und Chef
eines Regiments zu Fuß.

Lingen. Inhalts der in dem 11.
St. d. A. von Hochlöbl. Lecklenb. Lingen.
Regierung in extenso erlassenen Edict. Cir.
werden die Creditores des Kaufman Joh.
Sibmer zu Freren zur Angabe ihrer Forde-
rung ad Terminos den 3. May und 30. ej.
und zur Justification ad Terminum verifi-
cationis den 25. Jun. c. sub präjudicio ver-
abladet.

II Sachen, so zu verkaufen.

Minden. Bey dem Kaufmann
Johan Herman Bdgeler vor dem Simeon-
isthor ist zu haben Stein- oder Wildklees-
sainen, wie auch recht Kleefamen und grosse
Gartenbohnen in einem billigen Preis.

Der dem Colono Joh. Heinrich Klopper
oder Vogt sub Nro. 16. zu Todtenhau-
sen zugehörige, in hiesiger Feldmark im
sogenannten Schwenkenberge belegene Mor-
gen Freiland, sol in Termint den 20.

Merz und 24. April c. meistbietend verkauft
werden. S. 3. St.

Auf Veranlassung hochlöbl. Regierung
A sollen die in dem 5. St. d. A. benante
Grundstücke des Kaufmann und Schiffer
Gerlach Bussen, in Leminis den 28. Merz
und 30. April c. bestibetend verkauft wer-
den; und sind zugleich diejenige, so daran
ein dinglich Recht zu haben vermeinen, ver-
abladet, ihre Ansprüche in solchen Termint
ad Protocollo zu geben, und demnächst
in Termino den 9. May c. rechtlicher Art
nach zu verificiren.

Amt Limberg. Zum Verkauf
der freyen Wolbricks Stette sub Nro. 18.
B. Holsen, sind Terminti auf den 27. Merz
und 24. April c. anbezielet. S. 8. St.

Herford. Das der verstorbenen
Witwe Meyern nachgelassene sub Nr. 420.
am faulen Wohl belegene ganz freye Haus,
sol in Termint den 25. April und 27. May
c. meistbietend verkauft werden. S. 9. St.

Bielefeld. Bey dem Sattler-
meister Vorstadt alhier ist eine viersitzige
Carosse, so sowohl auf Reisen, als in der
Stadt zu gebrauchen, gegen einen billigen
Preiß zu haben. Kauflustige belieben sich
dieserhalb bey gedachtem Vorstadt zu melden.

Ibbenbüren. Die Directores
der Lohgärtberey hieselbst lassen dem Publico
hiermit bekant machen: daß sie den Herrn
Al. G. Metting alhier zu ihrem Verwalter,
bis Michaeli a. c. bestellt. Diejenige also
welche Leder aus gedachter Fabrique begeh-
ren mögten, belieben sich an den Herrn
Metting zu addressiren, und können selbige
versichert seyn, daß sie mit guten Waaren
gegen einen civilen Preiß prompt werden
bedienet werden. Wie denn auch diejenige,
so an diese Fabrique noch einige Gelder
schuldig seyn mögten, ersucht werden, sol-
che an keinen andern, als an mehrbesagten

Hn. A. G. Metting auszuzahlen, weilen sonst keine Bezahlung gelten sol.

III Sachen, so zu verpachten.

Minden.

Zur Verpachtung der Fischerei auf der Bastei, der Krambuden unterm neuen Werke und des Mattheswein-Kellers, ist der letzte Termin auf den 21sten April c. angesezt. S. 10. St. b. A.

Bey dem Schwerdtfeger Eysolt alhier auf der Beckerstrasse ist eine Stube und Saal zu vermiethen; und kan gleich bezogen werden.

Es wird hierdurch bekant gemacht, daß die dem Colono Joachim Büsching oder Beckemeyer No. 14. zu Lüdtkenhausen vorhin zugehörig gewesene bey dem Walsarts-Teich aufm Kutenhauser Weg schiessend, belegene Heuwiese in Termino den 18. April c. auf ein oder mehrere Jahre an den Meistbietenden verpachtet werden soll, und können sich an besagten Tage die Liebhaber zu dieser Wiese bey dem Hn. Vicario Gehrkes alhier des Morgens um 10 Uhr melden, und sodann des Zuschlages gewärtig seyn.

IV Gelder, so auszuleihen.

Es sind bey hiesiger Domänencaſſe 1230 Rthlr. in preußischem Courant gegen 5 pro Cent auf Zinsen zu belegen. Dieſenigen, welche ſelbige verlangen, und die erfordeſliche Sicherheit nachzuweisen im Stande sind, können ſich dieserhalb bey unterzeichnet er. Kammerdeputation melden und Reſolution gewärtigen. Signal. Lingen den 25. Merz 1777.

Königl. Preuß. Lecklenb. Lingensche Kriegs- und Domänenkammerdeputation.

v. Bessel. Mauve. Schröder. van Dyck.

v. Stille.

V Notificationes.

Minden. Von denen zum freywillingen Verkauf geſtellten denen Erben des wohlfeligen Herrn Regierungsrath Tresderkins gehörigen Grundstücken hat

I) Der Hr. Kriegs- und Domänen-Kammer Director Krusemark den außerm

Marienhore öhne weit dem Königsbrunnen belegenen Garten.

2) Der Hr. Stadtbirector Rathert 3 und einen halben Morgen freyen Landes in den Winddielen.

3) Der Kaufmann Hr. Schering den bey dem Königsbrunnen belegenen Garten.

4) Der Schulmeiſter Bock von Barkhausen 2 Morgen Land in der Hasel Maſch.

5) Der Becker Philipp Seele 1 Acker Land in den Berenkämpen.

6) Der Chirurgus Hr. Vogeler 6 Morgen auf den Harrelkämpen.

7) Der Kaufmann Hr. Daniel Geveloth Senior 5 Morgen beym Königsbrunnen und 1 Wiese daselbst.

8) Der Hr. Rechnungsrauth Giffening 3 Wiesen daselbst, meißtiedend erstanden, und ist denen Herrn Käufern der Adjudications-Schein darüber von dem hiesigen Stadtgerichte ertheilet worden, wobei übrigens noch angemerkt wird, daß der Hr. Rechnungsrauth Giffening die erkaufsten 3 Wiesen hinwiederum an den Fuhrmann Henrich Mensing gerichtlich et falvo Ture tertii cediret und abgetreten hat.

Hiernächst ist auch der dem Fußluer Henken gehörige außerhalb dem Simeonsthore am Galgselbe belegene Garten den Schulmeiſter Bock in Barkhausen als Besitzer der in ultimo Subhastationis Termino adjudicaret worden.

Lübbecke. In dem vorgewesenen Subhastations-Termin der verſtorbenen Wittwe Krohnens Grundstücke hat der hiesige Tischler Meister Jobſt Busch das Haus und einen Garten, den zweyten Garten aber der Tischler Meister Matthias Meyer meißtiedend erstanden und ist der gerichtliche Zuschlag darauf ertheilet worden.

Minden. In einer guten Apotheke außerhalb Landes, wird ein Lehrling, der aus guter Familie und in der lateinischen Sprache nicht ganz ungeübti ist, auf sehr favorable Conditiones geführt. Nähere Nachricht gibt das hiesige Adress-Comtoir.